

1. Souverän auftreten und wirkungsvoll kommunizieren

Freitag, 08. März & Freitag, 15. März
jeweils 10 Uhr bis 13 Uhr
Online
Referentin: Renate Brey

Zielgruppe: alle
Nachwuchswissenschaftlerinnen

Maximal 10 Teilnehmerinnen,
Anmeldung via [StudOn](#)

Mehr dazu auf Seite 3.

3. Marketing in eigener Sache

Dienstag, 14. Mai
09:30 Uhr bis 17:00 Uhr
WiSo, Lange Gasse 20, Nürnberg
Referent: Wolfgang Leybold

Zielgruppe: alle
Nachwuchswissenschaftlerinnen

Maximal 12 Teilnehmerinnen,
Anmeldung via [StudOn](#)

Mehr dazu auf Seite 5.

5. Wie weiter mit dem Wissenschaftlichen Werdegang? Einzelcoachings

Mittwoch, 12. Juli
Uhrzeit nach Vereinbarung
Online
Referentin: Dr. Beate Scholz

Zielgruppe: alle
Nachwuchswissenschaftlerinnen

Maximal 5 Teilnehmerinnen, Anmeldung
via [StudOn](#)

Mehr dazu auf Seite 7.

7. Konfliktmanagement

Freitag, 15. November und Freitag, 22.
November| 10 Uhr bis 13 Uhr
Online
Referentin: Renate Brey

Zielgruppe: alle
Nachwuchswissenschaftlerinnen

Maximal 10 Teilnehmerinnen,
Anmeldung via [StudOn](#)

Mehr dazu auf Seite 9.

2. Disputationstraining

Donnerstag, 11. April & Freitag, 12. April
09 Uhr bis 17 Uhr
Online
Referentin: Dr. Dunja Mohr

Zielgruppe: Promovendinnen in der
Abschlussphase, die Dissertation muss
noch nicht fertig vorliegen.

Maximal 10 Teilnehmerinnen,
Anmeldung via [StudOn](#)

Mehr dazu auf Seite 4.

4. Wie weiter mit dem Wissenschaftlichen Werdegang?

Montag, 08. Juli
14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Online
Referentin: Dr. Beate Scholz

Zielgruppe: alle
Nachwuchswissenschaftlerinnen

Maximal 25 Teilnehmerinnen,
Anmeldung via [StudOn](#)

Mehr dazu auf Seite 6.

6. Selbstcoaching

Dienstag, 08. Oktober
13 Uhr bis 17 Uhr
WiSo Lange Gasse 20, Nürnberg
Referentin: Prof. Ruth Neubauer-Petzoldt

Zielgruppe: alle
Nachwuchswissenschaftlerinnen

Maximal 12 Teilnehmerinnen,
Anmeldung via [StudOn](#)

Mehr dazu auf Seite 8.

8. Scientific Writing

Mittwoch, 04. Dezember & Donnerstag,
05. Dezember
09 bis 16.30 Uhr und 09 bis 12.15 Uhr
Online
Referentin: Dr. Deborah Bennett

Zielgruppe: alle
Nachwuchswissenschaftlerinnen

Maximal 12 Teilnehmerinnen,
Anmeldung via [StudOn](#)

Mehr dazu auf Seite 10.

1. Souverän auftreten und wirkungsvoll kommunizieren

Freitag, 08. März & Freitag, 15. März | jeweils 10:00 bis 13:00 Uhr | Online | Referentin: [Renate Brey](#)

Zielorientierung, souveräne Körpersprache, überzeugende Stimme und Gelassenheit in fordernden Gesprächssituationen – wer wünscht sich das nicht? In diesem Workshop geht es deshalb genau darum – und um Einiges mehr. Denn: Um ihre beruflichen Ziele in einem (oftmals männlich geprägten) wissenschaftlich-akademischen Umfeld zu erreichen, brauchen Sie spezielles Wissen über unterschiedliches Kommunikationsverhalten. Das A und O für Ihre Karriere.

Zur Referentin:

Renate Bey ist Diplom-Sozialpädagogin, Coach, Psychomotorikerin und leitet seit über 20 Jahren Coachings und Workshops.

Maximal 10 Teilnehmerinnen, Anmeldung via [StudOn](#), Vergabe der Plätze durch Losverfahren am 12. Februar.

2. Disputationstraining

Donnerstag, 11. April & Freitag, 12. April jeweils 09:00 – 17:00 Uhr | Online |Referentin: Dr. Dunja Mohr

Das Workshopangebot richtet sich an Promovendinnen in der Abschlussphase (letztes Jahr), dabei muss die Dissertation aber noch nicht fertig vorliegen.

Während in der schriftlichen Arbeit theoretische Vertiefung und ein hohes Maß an Komplexität verlangt werden, sollen Promovierende in der Disputation ihr Promotionsprojekt und die zentralen Forschungsergebnisse in einem Kurzvortrag vorstellen und im Anschluss in einem Prüfungsgespräch mit der Prüfungskommission verteidigen. Der Workshop bereitet die Teilnehmerinnen effektiv auf diese sehr individuelle Situation vor.

Es werden viele Tipps für die Gestaltung, Struktur und das Narrativ des Vortrags, die Präsentationsoptionen und zum argumentativen Umgang mit ‚kritischen‘ Fragen vermittelt. Auch Stressmomenten und Lampenfieber werden in den Blick genommen. Je nach Bedarf werden auch die Konzeption von Thesen und die Vorbereitung auf das Rigorosum besprochen. Die Teilnehmerinnen können üben, einen Einstiegsvortrag (Kurzvortrag) halten und bekommen dazu Feedback von der Gruppe und vom Coach. Eine Teilnehmerin kann eine Prüfungssimulation praxisnah trainieren und erhält hierzu ein Gesamtfeedback. Zur Vorbereitung findet eine Vorerhebung mittels Kurzfragebogen statt und die Teilnehmerinnen sind gebeten, vorher ihren Abstract zur Dissertation einzureichen.

Zur Referentin:

Dr. Dunja Mohr, Go Academic!, bietet als selbständige Trainerin und Coach seit über 15 Jahren Seminare, Coachings und Beratungen für Stiftungen, Exzellenzcluster, Graduate Schools, Fachhochschulen und außeruniversitäre Forschungsorganisationen auf Deutsch und in Englisch an. Als Promotionscoach war sie lange Jahre zusätzlich im Trainer- und Beraterteam eines etablierten Instituts für Hochschulberatung in Düsseldorf. Sie ist Anglistin, Literatur- und Kulturwissenschaftlerin mit Stationen u.a. in Montréal und London und ist Vertrauensdozentin und Fachgutachterin der Hans-Böckler-Stiftung

Maximal 10 Teilnehmerinnen, Anmeldung via [StudOn](#). Vergabe der Plätze durch Losverfahren am 20. März.

3. Marketing in eigener Sache

Dienstag, 15. Mai | 09.30 Uhr bis 17:00 Uhr | WiSo, Lange Gasse 20, Nürnberg | Referent: [Wolfgang Leybold](#)

Im Workshop lernen die Teilnehmerinnen Personalauswahl aus neuer Perspektive kennen und erarbeiten Handwerkszeug für eine selbstbewusste und chancenorientierte Strategie für Ihr „Marketing in eigener Sache“ mit Promotion.

Durch die ausführliche Beschäftigung mit Ihren Stärken, Ihrer Motivation und Ihrem Begeisterungsvermögen werden Sie Sicherheit gewinnen und Vorstellungsgespräche souveräner angehen können.

Das Seminar behandelt u.a.:

- Grundmodelle im Recruiting: Was interessiert potentielle Arbeitgeber besonders, wenn sie Promovierende einstellen möchten?
- Die drei Recruitingbereiche Science, Professional Experience und Personality
- Wie kann ich meine Motivation und Begeisterung für mein Fach und meine Promotion kommunizieren?
- Welche Kompetenzen habe ich mir im Rahmen meiner Promotion angeeignet?
- Übersetzung der berufserfahrungsbezogenen Stärken in der Promotionserstellung für den Arbeitgeber
- Erarbeitung eines Handwerkszeugs für die selbstbewusste Kommunikation der Promotionserfahrungen
- Wie finde ich heraus, ob die Stelle zu mir passt, welche Fragen stelle ich?

Zum Referenten:

Wolfgang Leybold verfügt über mehr als 15 Jahre Berufserfahrung im HR Consulting und entwickelte zahlreiche Recruiting- und Kommunikationsmodelle.

Er arbeitet als erfahrener Trainer und Coach und führt Workshops beispielsweise an den Universitäten Bonn, Marburg, München, Tübingen und Wien durch und wurde als Lecturer bereits von Universitäten in Großbritannien, Irland und USA eingeladen.

Maximal 12 Teilnehmerinnen, Anmeldung via [StudOn](#). Vergabe der Plätze durch Losverfahren am 16. April.

4. Wie weiter mit dem Wissenschaftlichen Werdegang? (Kurzworkshop)

Dienstag, Montag, 08.07. | 14:30 – 17:30 Uhr | Online | Referentin: [Dr. Beate Scholz](#)

In diesem Kurzworkshop referiert Frau Dr. Beate Scholz, welche bereits u.a. den Europäischen Ministerrat zu den Themen ‚Gender equality‘ und ‚Researchers Career Development‘ beriet, über **Karrierewege in der Wissenschaft und aktuelle Trends in der Bewertung von Forschungsleistungen**.

Das Seminar behandelt u.a.:

- Karriereentwicklung in der Wissenschaft durch die strategische Nutzung von Forschungsförderung
- Ausgestaltung des individuellen Forschungsprofils
- Vorbereitung auf wissenschaftliche Begutachtungen und Auswahlprozesse
- Die vielfältigen Rollenanforderungen und mögliche Rollenkonflikte von Wissenschaftlerinnen

Zur Referentin:

Dr. Beate Scholz ist geschäftsführende Gesellschafterin der Scholz CTC GmbH und arbeitet international als Strategieberaterin, Trainerin, Coach, Expertin und Gutachterin in Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Wissenschaftsorganisationen an mehr als 150 Standorten im In- und Ausland. Zudem ist sie wissenschaftlich tätig.

Trainings zu Themenschwerpunkten wie ‚Karriere- und Profilentwicklung in der Wissenschaft‘, ‚Strategische Nutzung von Forschungsförderung‘ oder ‚Qualifizierung und Betreuung von Promovierenden‘ hat Beate Scholz mittlerweile an mehr als 100 Standorten im In- und Ausland durchgeführt. Bei ihren Coachings stehen die individuelle Beratung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern insbesondere in Übergangsphasen der wissenschaftlichen Karriere sowie die Begleitung von Teams vor allem bei der Vorbereitung von Anträgen und Präsentationen für Begutachtungen - etwa im Rahmen von Exzellenz-Wettbewerben - im Vordergrund.

Maximal 25 Teilnehmerinnen, Anmeldung via [StudOn](#). Vergabe der Plätze durch Losverfahren am 27. Mai.

5. Wie weiter mit dem Wissenschaftlichen Werdegang? – Einzelcoachings

Freitag, 12. Juli | Uhrzeit nach Vereinbarung | Online | Referentin: [Dr. Beate Scholz](#)

Als Follow- Up zum Kurzworkshop haben 5 Teilnehmerinnen die Möglichkeit, **ein jeweils 60- minütiges Einzelcoaching** mit Frau Dr. Scholz durchzuführen und dabei **individuelle Anliegen und Fragen zu ihren Karriereplänen** in der Wissenschaft zu besprechen.

Die Teilnahme am Kurzworkshop am 08. Juli ist hierfür Voraussetzung.

Falls Sie Interesse haben, senden Sie bitte zusätzlich zur Anmeldung via StudOn Ihren CV und eine kurze Zusammenfassung (max. eine Seite) mit Ihren Fragen und Anliegen an Frau Dr. Scholz via Mail an wiso-frauenbeauftragte@fau.de.

Maximal 5 Teilnehmerinnen, Anmeldung via [StudOn](#). Vergabe der Plätze durch Losverfahren am 27. Mai.

6. Selbstcoaching

Dienstag, 08. Oktober | 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr | WiSo Lange Gasse 20, Nürnberg | Referentin: Prof. Neubauer-Petzoldt

Ziel des Workshops ist es, Strategien der Selbstreflexion und Selbstorganisation vorzustellen und anzuwenden. Diese werden in Kleingruppen ausprobiert und gemeinsam diskutiert:

U.a. Werden folgende Themen behandelt:

- Wie orientiere ich mich im Alltag bei der Vielzahl von Aufgaben, die ich zu bewältigen habe als Promovierende und individuell, sei es, als Teammitglied in einer Forschungsgruppe, als Dozent/in und nicht zuletzt als soziales Wesen mit privaten Zielen und Interessen.
- Neben klassischen Organisationsprinzipien liegt der Fokus darauf, individuelle Ziele zu definieren und innere und äußere Widerstände zu minimieren, sondern stattdessen Unterstützung zu finden.
- Wie organisiere ich mich und meine Aufgaben täglich, wöchentlich, monatlich?
- Wie kann ich meine Prioritäten setzen und durchsetzen – erfolgreich und langfristig?
- Wie kann es gelingen, die eigenen Prioritäten zu kommunizieren und zwischen *Flow & Grit* auch über einen langen Zeitraum den eigenen Weg zu verfolgen: Wie motiviere ich mich und halte durch bei meinen wissenschaftlichen Projekten!?

Zur Referentin:

Prof.in Dr. Ruth Neubauer-Petzoldt ist seit 2021 als Professorin für Neuere deutsche und Vergleichende Literaturwissenschaft an der FAU Erlangen-Nürnberg tätig. Seit mehr als 20 Jahren ist sie zudem als Dozentin und Trainerin in den Themenfeldern Projekte betreuen und agil führen, Teambuilding und wissenschaftliches Schreiben tätig.

Maximal 12 Teilnehmerinnen, Anmeldung via [StudOn](#). Vergabe der Plätze durch Losverfahren am 11. September.

7. Konfliktmanagement

Freitag, 15. November & Freitag, 22. November | jeweils 10:00 – 13:00 Uhr | Online | Referentin: [Renate Brey](#)

Konflikte und konfliktreiche Situationen gehören zum beruflichen Alltag, auch in der Wissenschaft. Deshalb dreht sich in diesem Workshop alles um professionelles Konfliktmanagement. Es erwartet Sie eine gute Mischung aus prägnanten Theorie-Inputs, Praxis-Übungen, Reflexion und Austausch.

1) Grundlagen: Konfliktarten, Konfliktstufen, Dynamik in Konflikten:

Unterschiedliche Konfliktarten (Sachkonflikte/ Persönliche Konflikte), Konflikte mit gleichrangigen, über- oder untergeordneten Personen, Konflikt-Eskalationsstufen, Dynamik in Konflikten – ein systemischer Blick auf Konflikte

2) Kommunikationskompetenzen im Konflikt:

Professionelles Zuhören, Nonverbale Kommunikation in Konflikten, Inhaltliche Vorbereitung von Konfliktgesprächen, Emotionsregulation – Umgang mit eigenen und fremden negativen Gefühlen

3) Durchführung von Konfliktgesprächen / schwierigen Gesprächen:

Strategische Vorbereitung unterschiedlicher Konfliktgespräche, das Ziel im Blick – Klarheit, Beharrlichkeit, Durchsetzungsfähigkeit, Unterschiedliche Gesprächs-Leitfäden

4) 4) Praxisfragen und Austausch:

Bearbeitung von Praxisbeispielen und Fragen

Zur Referentin:

Renate Bey ist Diplom-Sozialpädagogin, Coach, Psychomotorikerin und leitet seit über 20 Jahren Coachings und Workshops.

Maximal 10 Teilnehmerinnen, Anmeldung via [StudOn](#), Vergabe der Plätze durch Losverfahren am 17. Oktober.

8. Scientific Writing (Course Language – English)

Wednesday 04. December & Thursday, 5. December | 09:00 – 16:30 Uhr & 09:00 – 12:15 Uhr | Online | Coach: [Dr. Deborah Bennett](#)

When it comes to communicating research, clarity is crucial. In this workshop you will learn how to identify the main contribution of your study and to express it as a clear and compelling key message. You will find out how to use this message as a foundation to develop the structure of your article, creating an outline to help you present your research coherently and convincingly. Tips on improving the clarity, precision and flow of your article will be provided throughout, ensuring reviewers and readers grasp your research contribution to the field.

About the Coach:

Deborah Bennett has a unique combination of experience in science, research and teaching. She has a PhD in Mathematical Biology, an MA in Teaching English for Academic Purposes and more than ten years of teaching experience in a wide range of teaching contexts. Since founding She has offered regular workshops for postgraduates and faculty members at various research institutions in Western Europe. She is an ILM-certified trainer and remains active in English for Academic Purposes research.

Maximum 12 participants, Registration via [StudOn](#), Allocation of places through a random principle on October 23.